

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)  
**DEFLEX®-Dämmflex 100/150**

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

**Name:** Expandiertes Polystyrol  
**Synonyme:** EPS, Polyphenylethen  
**Handelsname:** DEFLEX®-Dämmflex 100 + 150  
**Produkt:** Expandierter Polystyrol-Partikelhartschaumstoff (EPS) EN 13163:2008  
**CAS-Nr.:** für Polymerbestandteil (>98wt-%)=9003-53-6 (Polystyrol)

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffes: druckfeste Wärmedämmung für konstruktive Anwendungen als Hartschaumplatte

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller/Lieferant:** DEFLEX®-Dichtsysteme GmbH  
Heinrich-Hertz-Str. 18-22  
D-47445 Moers  
Tel.: 02841/8888-0/Fax: 02841/8888-199  
ERREICHBAR: MO-DO 8.00-16.30/FR 8.00-15.30 h

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

- 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches:** Keine Einstufung, nicht kennzeichnungspflichtig  
**2.2 Kennzeichnungselemente:** Nicht kennzeichnungspflichtig  
**2.3 Sonstige Gefahren:** Keine besonderen Gefahren

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:****3.1 Stoffe****Hauptbestandteil des Stoffs**

**Stoffname:** Polystyrol

**CAS-Nr.:** 9003-53-6 (Polystyrol)

Enthält keine teil- und vollhalogenierten Kohlenwasserstoffe. Für die Herstellung von EPS-Hartschaumplatten wird EPS-Rohstoffgranulat verwendet. Dieses besteht aus dem Kunststoff Polystyrol. Das für die Herstellung notwendige Treibmittel Pentan ist im fertigen EPS-Schaum allenfalls nur noch in Spuren vorhanden und die Schaumstoffzellen sind vollständig mit Luft gefüllt (ca. 60-90 %). DEFLEX-Dämmflex enthält kein Flammschutzmittel HBCD (CAS-Nr. 25637-99-4 oder 3194-55-6 bzw. EG-Nr. 247-148-4 oder 221-659-9). Alle eingesetzten Stoffe sind im Einbauzustand alterungsbeständig und feuchtigkeitsresistent, wodurch die Dämmleistung sowie die mechanischen Eigenschaften während der gesamten Nutzungsdauer unverändert erhalten bleiben.

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- 4.1 Beschreibung der Erst-Hilfe-Maßnahmen:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich  
**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** Nicht zutreffend  
**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:** Nicht zutreffend

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

**Geeignet:** Wassernebel, Schaum, trockene Löschmittel, Kohlenstoffdioxid

**Ungeeignet:** Vollwasserstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Bei einem Brandfall kann freigesetzt werden: Ruß, Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

Gefahrenbestimmendes Rauchgas: Kohlenmonoxid

Keine besondere Gefährdung durch Spuren anderer Abbauprodukte: Styrol, Bromwasserstoff

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Vollwasserstrahl

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Sichtbehinderung durch Rauchbildung

**Schutzausrüstung:** Schutzkleidung und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Keine besonderen Maßnahmen**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Keine besondere Vorschrift**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Nicht zutreffend

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

**Maßnahmen zum Schutz vor Brand- und Explosion:**

EPS-Schaumstoffe sind brennbar; nach EN 3501-1-2002, Baustoffklasse E sowie als nicht brennend abtropfend/abfallend bewertet. Beim Arbeiten mit offener Flamme sollten Feuerlöscher bereit stehen. Heißdrahtschneiden nicht in ungelüfteten Räumen.

**Maßnahmen zur Verhinderung von stäuben und Aerosolen:** Keine

**Maßnahmen zum Schutz der Umwelt:** Keine

**Allgemeine Hygienemaßnahmen:** Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Angaben zu Lagerbedingungen:** Normale Handhabungs- und Lagerbedingungen

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** Bei besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagertemperatur <70°C einhalten. Unverträglichkeit gegenüber organischen Lösemitteln beachten.

**Lagerklasse:** 11

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

**Branchen- und sektorenspezifische Leitlinien:** Nicht zutreffend

**Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

**8.1 Zu überwachende Parameter:** Nicht zutreffend

**8.1.1 Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologischen Grenzwerten:** Nicht zutreffend

**Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland:** Nicht zutreffend

**8.1.2 DNEL- und PNEC-Werte:** Nicht zutreffend

**8.1.3 Control-Banding (z. B. ILO, EMKG)**

**Relevante Parameter/Eingruppierung:** Nicht zutreffend

**Relevante Schutzleitfäden:** Nicht zutreffend

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:** Keine Überwachung erforderlich

**8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Keine Einrichtungen erforderlich

**8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung:**

**Augen-/Gesichtsschutz:** Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten

**Hautschutz:** Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten

**Handschutz:** Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten.

**Atemschutz:** Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten.

**Hitze-/Kälteschutz:** Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten.

**8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Nicht zutreffend

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form:</b>	Blöcke, Platten, Formteile
<b>Farbe:</b>	Überwiegend weiß
<b>Geruch:</b>	Neutral, geruchlos
<b>Zustandsänderung</b>	
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	>100°C
<b>Entzündlichkeit (fest,gasförmig)</b>	EN 13501-1-2002, Baustoffklasse E
<b>Zündtemperatur:</b>	ca. 370° C
<b>Wärmeformbeständigkeit: kurzfristig:</b>	85°C
<b>langfristig:</b>	75°C
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	ca. 450°C
<b>Explosionsgefahr:</b>	Nicht zutreffend
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht zutreffend
<b>Dichte:</b>	80-500 kg/m³
<b>Löslichkeit:</b>	Unlöslich in Wasser. Löslich in organischen Lösemitteln und in aromatischen Kohlenwasserstoffen
<b>pH-Wert:</b>	Nicht zutreffend
<b>Verteilungskoeffizient:</b>	Nicht zutreffend
<b>Viskosität Art:</b>	Nicht zutreffend
<b>Lösemitteltrennprüfung:</b>	Nicht zutreffend
<b>Lösemittelgehalt:</b>	Nicht zutreffend
<b>9.2 Sonstige Angaben:</b>	Nicht zutreffend

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität:**

Das Produkt ist stabil und reaktionsträge bei normalen Anwendungs-, Lagerungs-, und Handhabungsbedingungen.

- 10.2 Chemische Stabilität:** Chemisch neutral  
**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Nicht zutreffend  
**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Kontakt mit Zündquellen und Lösemitteln  
**10.5 Unverträgliche Materialien:** Zündquellen und Lösemittel  
**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
 Im Brandfall: Kohlenmonoxid (CO)

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

- Akute Toxizität:** Nicht toxisch  
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** Keine Reizwirkung  
**Schwere Augenschädigung/-reizung:** Nicht zutreffend  
**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Nicht zutreffend  
**Keimzell-Mutagenität:** Nicht zutreffend  
**Karzinogenität:** Nicht zutreffend  
**Reproduktionstoxizität:** Nicht zutreffend  
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Nicht zutreffend  
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Nicht zutreffend  
**Aspirationsgefahr:** Nicht zutreffend

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

- 12.1 Toxizität:** Nicht toxisch  
**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**  
 EPS ist chemisch neutral, nicht wasserlöslich und gibt keine wasserlöslichen Stoffe ab, die zu einer Verunreinigung des Grundwassers führen könnten; es wird chemisch nicht angegriffen. EPS verrottet selbst nicht, fördert jedoch den Verrottungsprozess auf Deponien oder bei der Kompostierung.  
**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine Bioakkumulation  
**12.4 Mobilität im Boden:** Nicht zutreffend  
**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Nicht als PBT oder vPvB zu kennzeichnen.  
**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Nicht zutreffend

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**  
 EPS-Hartschaum kann wertstofflich, rohstofflich und thermisch wiederverwertet werden. Bei Abfallentsorgung sind die Verordnungen und Gesetze der jeweiligen Länder zu beachten. Styropor ist kein Sonderabfall, die Ablagerung auf geordneten Haus- und Gewerbemülldeponien sowie die Behandlung in Müllverbrennungsanlagen ist problemlos möglich.  
**13.2 Behandlung verunreinigter Verpackungen:** Keine besondere Behandlung  
**13.3 Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)**  
 170604 – Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt.  
**13.4 Besondere Vorsichtsmaßnahmen:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich  
**13.5 Einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen:** Weder als chemischer noch als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

- |  |   |
|--|---|
| <b>14.1 UN-Nummer:</b>   | Nicht zutreffend  |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>  | Nicht zutreffend  |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>   |   |
| <b>Kennzeichnung nach EU-Richtlinien:</b>  | Nicht kennzeichnungspflichtig (kein Gefahrenstoff)            |
| <b>Besondere Kennzeichen bestimmter Zubereitungen:</b>   | Nicht kennzeichnungspflichtig (kein Gefahrenstoff)            |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>  | Verpackungsgruppe III   |
| <b>14.5 Umweltgefahren</b>   | Keine Umweltgefahren  |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>   | Keine besonderen Maßnahmen                                    |
| <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:</b> | Weder als chemischer noch als gefährlicher Abfall eingestuft. |

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:** DEFLEX-Dämmflex ist kein Gefahrenstoff und nicht besonders zu kennzeichnen.  
**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Nicht zutreffend

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

Vorstehende Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.